

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 17

Illustration: Bei den Zürcher Walchebauten
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

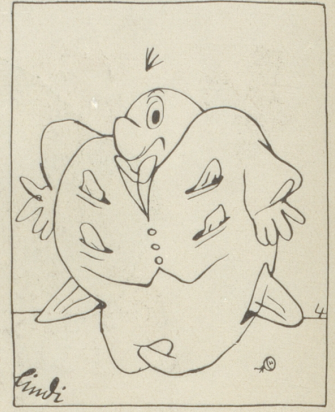
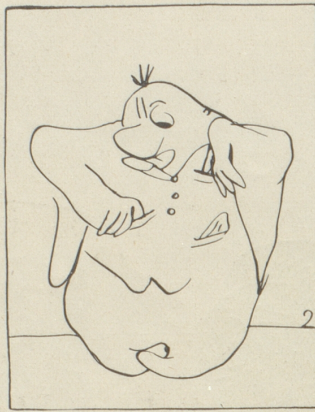
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Lindis Papa kämpft mit sich

Expressionismus

Banales Erlebnis, telegrammgestiltes.

Gestern vortragshörte ich Expressionismusverkünder. Hausging vorsatzvollneukunstbegeistert. Schwamm

dann picassonotierend in Wesenheitsgestaltungsgefühlen. Literaturübertrag hochgeistgeschaffene Lebenproduktionsmethode. Niederlegte mich tiefbefriedigt arbeitsstofferwartend.

Peter Bachmann



Bei den Zürcher Walchebauten.

«Was stahst au du e dewäg da, häscht du de Blössewahn?»

«Nei, nei, ich luege nume nach öb mir 's Finanzamt da äne d'Haarnadle au abzoge heb!»

Anderntags spazierenging ich seewärts. Ruhesetzte mich naturbewundernd auf verschönerungsvereingebo-rene Bank. Problemewälzte Zukunfts-gedankenbilder. Und erquickerlebte Landschaftswesen. Nahensah plötzlich schrittgestört Weibgestalt, wunderaussehend: steckengebeint, farbenbesprüht, karriertgerockt, kreisgeblust, hochgebust, vollbewangt, augenge-dunkelt und sexappealt.

Nebensetzte sich meinerseits. Stoßseufzte seebildhervorgerufen gefühls-berauscht. Auspackte seelenbe-schwingt Malerutensiliengerätekofter. Pinselportraitierte naturnaher Ex-pressionismus. Expressionierte son-nenuntergangsbeleuchtetes Segel ne-bensprühwasserumspültenZypressen-insel. Fertigstellte das Grosskunst-werk kurzzeitig mit Geniefertigkeit.

Miinderwertigkeitskomplexierend ausbrach ich in tränentremolierende Bewunderungsstöhnungen. Gefühls-steigerte mich. Heissliebte blicklos. Glückempfang Identitäten. Und ver-abkussierte heiratsversprochen und abschlussverlobt. —

Morgen irrenanstaltsmelde ich mich ungeistumnachtet. Oha

(... obigene tückheimische Wurmband-wörter setzmaschine ich tornadoblitzge-schnell und überschnappig trunkenfreudig!

Der Setzer.)

Frühlings-Gedicht

Ach der Lenz, die Lyrik lockt er Aus der hochgeschwellenen Büste, Und man schickt dem Textredokter Was man ihm nicht schicken müsste.

Celi